

Wanderungen im Jahr 2025

24.04.2025

Startwanderung:

26 Personen begaben sich bei windigem aber trockenem Wetter auf die 1. Wanderung. Start war das Gasthaus Penkner (Wirt in Steinbach). Der Weg führte uns hinauf nach Ramersdorf, weiter zum Reisinger (Schuasta) und hinüber nach Preising. Von dort wanderten wir weiter Würschendorf, wo uns der Mitwanderer Aichberger Anton auf einen „Startpilot“ und eine Führung durch die Hühnerfarm einlud. Bei der Ramersdorfer Kapelle sangen und beteten wir. Den letzten Teil der Strecke marschierten wir wieder talwärts bis zum Wirt. Beim gemeinsamen Mittagessen ließen wir die Wanderung ausklingen.

Anzahl Teilnehmer: 26
Gehzeit: 2,5 Std.

Streckenlänge: 7 Km
Schritte: 11 300

Höhenmeter: 130

08.05.2025

2. Wanderung: Schneeglöcklerrunde in Erla/St.Pantaleon NÖ

Ausgehend vom Gasthaus Reisinger in Erla wanderten 22 Personen Richtung Auwald, wo wir eine herrliche Flora und Fauna erlebten. Nach ca. 3 Km erreichten wir die Donau wo wir am Treppelweg entlang marschierten. Nach 2 Std. verließen wir die Donau und gingen wieder in den Auwald. Zwischendurch gab es einige kurze Gedanken von Hans. Der Weg führte uns weiter der Erla entlang zurück zum Gasthaus Reisinger. Nach dem guten und günstigen Mittagessen machten wir uns auf in die Heimat.

Anzahl Teilnehmer: 22
Gehzeit: 3 Std.

Streckenlänge: 11 Km
Schritte: 17 750

Höhenmeter: 70

22.05.2025

3. IVV Wanderung in Pregarten

16 wetterfeste Personen wanderten bei leichtem Nieselregen die Pregartenrunde. Start und Ziel war das Gasthaus Bruckmühle. Wir gingen ca. 500 m der Feldaist entlang und dann hinauf. Kurz vor Hagenberg überquerten wir die Straße und weiter durch das Visnitztal nach Anitzberg. Auch ein Gebet bei einer Kapelle durfte natürlich nicht fehlen. Den Weg setzten wir durch Oberaich und ein längeres Stück im Wald fort. Anschließend wanderte die Gruppe durch den Ort Veichter und hinunter zur Feldaist. Am Fluss entlang marschierten wir an der schönen Kumpfmühle vorbei und erreichten nach 4 Stunden den Ausgangspunkt.

Anzahl Teilnehmer: 16
Gehzeit: 4 Std.

Streckenlänge: 12,5 Km
Schritte: 20 150

Höhenmeter: 210

05.06.2025

4. Senioren Wanderung in Strengberg

22 Personen machten sich bei schönem Wetter auf ins Mostviertel nach Strengberg. Der Weg begann beim Gasthaus „Zum Schwarzen Rössl“, zum Sportplatz und hinunter in den Wald. Nach ca. 2 km stand auf einer Anhöhe eine Kapelle und nebenbei hatte man eine super Fernsicht ins Mühlviertel. Einer Legende nach sollte dort die Kirche errichtet werden. Anschließend gingen wir talwärts in den Auwald, an einem großen Teich vorbei und ein Stück des Donau-Altarm-Weges. Nach 2,5 Std. Gehzeit zweigten wir rechts ab, auf dem österreichischen Jakobsweg, weiter bergwärts vorbei an einer Freilandhaltung für Schweine mit dazugehörigem Bauernhof. Den Kirchturm im Blick wanderte die Gruppe dem Ziel entgegen.

Anzahl Teilnehmer: 22
Gehzeit: 3,5 Std.

Streckenlänge: 10,4 Km
Schritte: 16 770

Höhenmeter: 165

20.06.2025

5. Wanderung in Allerheiligen

Start und Ziel für 18 Personen war der Parkplatz in Allerheiligen mit herrlicher Aussicht ins Mühlviertel. Wir gingen den Naturparkweg hinunter bis zur Naarn und diese dort überquerten. Mit Besichtigung und Pause des Stauwerks wanderte die Gruppe ca. 3 km den Naarntalweg entlang bis zum Kraftwerk Kegelschmiede. Anschließend abermals über die Brücke, ein kurzes Stück neben der Naarntalstrasse und einem Gerümpelhaufen weiter, begann der stärkere Teil der Wanderung. Bergauf mit etlichen Pausen kamen wir zum exklusiven Bauernhof „Untergiritzer“, der für uns eine Trinkpause vorbereitet hat. Seine Kapelle nutzten wir für ein Gebet und nach ca. 2 km erreichten wir wieder unser Ziel. Der Abschluß fand im Gasthaus Sixtl in Mistlberg / Tragwein statt.

Anzahl Teilnehmer: 18
Gehzeit: 4 Std.

Streckenlänge: 10 Km
Schritte: 16 100

Höhenmeter: 300

03.07.2025

6. Wanderung in St. Oswald bei Haslach

Ausgehend vom Marktplatz gingen wir ein Stück des kleinen Steilstufenweges und überquerten die L1549. Danach wanderten wir den Weg S0 und erreichten die Staatsgrenze nach Tschechien. Nach einer Pause führte uns der Weg nach Ober- und Untermarkschlag. Auf der Strecke entlang erinnerten Tafeln mit Namen z.B.: Schöftner, Pichler usw. wo die Häuser von Heimatvertriebenen standen. Die nächste Rast war der Rosenhügel. Entlang des meisterlich gebauten Schwemmkanals marschierten wir nach ca. 2,5 km wieder auf österreichisches Staatsgebiet. Die Wanderung führte uns durch Morau, an einer schönen Baumkapelle vorbei, zurück nach St. Oswald. Nach Speis und Trank im Gasthaus Steilstufenwirt traten wir die Heimreise an.

Anzahl Teilnehmer: 23
Gehzeit: 3 Std.

Streckenlänge: 9 Km
Schritte: 14 160

Höhenmeter: 170

31.07.2025

7. Wanderung: Traun Auen/Weikerlseen

Nach zweimaliger Verschiebung wegen unsicherem Wetter war es so weit. Vom Golfstüberl in Linz/Pichling ging es zum kleinen Weikerlsee und überquerten diesen mittels einer schönen Brücke. Weiter entlang des Hochwasserschutzdammes wanderten wir durch die Au bis zur Traun. Dieser folgend kamen wir zum großen Weikerlsee und gingen ein Stück am Ufer entlang. Nachdem wir den See verlassen hatten, marschierten wir durch Europa Schutzgebiet zum Mitterwasser. Den letzten Teil wurde an großen Firmen (Fischer Brot usw.) vorbeigewandert und kamen wieder ans Ziel.

Teilnehmer: 30
Gehzeit: 2,45 Std.

Streckenlänge: 11 Km
Schritte: 17 750

Höhenmeter: 20

14.08.2025

8. Wanderung: Eine Runde im Kürnbergwald

Die Wanderung begann auf einem Parkplatz im Zaubertal. Ein kleines Stück auf der Straße dann hinauf den Wald entlang. Nach ca. 4 Km im schattenspenden Wald wurde Pause in einem Holzpavillon gemacht. Anschließend wanderte die Gruppe zum Gipfelkreuz. Nach dem Gruppenfoto ging es talwärts, an einer Marienstatue vorbei, mit einer extra Zugabe zurück zum Auto. Der Abschluß machten wir im Gasthaus zur „Notmühle“ (Hörschläger).

Teilnehmer: 16
Gehzeit: 4 Std.

Streckenlänge: 11,5 Km
Schritte: 19 350

Höhenmeter: 310

28.08.2025

9. Wanderung in Reichenau

Die Strecke führte uns bei Sonnenschein vom Gasthaus „Seyrlberg“ aus durch den Ort Reichenau, hinauf zur Burgruine Reichenau und vorbei am „Jägerhäusl“ (im Besitz der Starhemberger). Der Weg ging weiter durch die Ortschaft Haibach, an schönen Bauernhäusern vorbei, bis zum 30 Meter hohen Aussichtsturm, der auch erklommen wurde. Nach einem Stück des Weges überquerten wir die L1498 (Straße nach Helmonsödt) danach wanderten wir zur „Stummer Kapelle mit Kreuzweg“ hinauf. Anschließend marschierte die Gruppe durch den Bramberger Wald hinunter Richtung Reichenau und wieder zum Seyrlberg wo auch das Mittagessen konsumiert wurde.

Teilnehmer: 12
Gehzeit: 3,40 Std.

Streckenlänge: 9,6 Km
Schritte: 15 480

Höhenmeter: 240

11.09.2025

10. Wanderung: Marterweg in Niederwaldkirchen

Beginn des Weges war das Gasthaus „Pesenbachhof“ in Niederwaldkirchen. Nach einem kürzeren Anstieg kamen wir zum ersten Marterl. Dort wurden einige Gedanken vom Hans gesprochen und auch gebetet. Auf der Höhenstraße marschierten wir bis Trautendorf mit Rast und Gruppenfoto. Am Güterweg St. Nikola ging es vorbei am „Hurmerhof“ nach Erdmannsdorf. Am Granitpilgerweg wanderten wir zur Gedenkstätte, wo im November 1944 ein US-Bomber abgeschossen wurde. Weiter ging es entlang des Pesenbaches bis zu einem stillgelegten Sägewerk aber nebenan zu einem weiteren elegant gestalteten Marterl. Die Route führte anschließend auf der Straße wieder zurück nach Niederwaldkirchen.

Teilnehmer: 26
Gehzeit: 3,30 Std.

Streckenlänge: 10 Km
Schritte: 15 800

Höhenmeter: 190

26.09.2025

11. Wanderung in Summerau/Eibenstein

Ausgehend von der „Tennisalm“ in Summerau führte uns der Weg am Bahnhof vorbei nach Pirau und weiter bis Eibenstein. Wie gewohnt machten wir bei der Kapelle eine kurze Andacht und anschließend die Jausenpause. Weiter gingen wir zum Heidenstein, den der eine oder die andere erklimmte. Anschließend ein Stück der L1483, dann durch das Summerauer „Grünmoos“ (Wald). Den letzten Teil der Strecke bis zum Ziel wanderten wir durch die Ortschaft Summerau. Am Ausgangspunkt angekommen wartete schon das Essen und der lustige Wirt auf uns.

Teilnehmer: 16
Gehzeit: 3,20 Std.

Streckenlänge: 9,6 Km
Schritte: 15 480

Höhenmeter: 160

10.10.2025

12. Wanderung in Gutau

Das Verschieben auf Freitag hat sich gelohnt. Bei trockenem Wetter wanderten 8 Personen den Mystikpfad. Ausgehend vom Marktplatz ging es vorbei an einer 1000-jährigen Eibe und an gewaltigen Steininformationen hinauf zum 674 m hohen Boblberg (Russenversteck und den immerfeuchten Schalenstein). Der Weg führte uns durch das Dorf Marreith und weiter zum Hl. Johannes Gedenkkreuz. Nach der Überquerung des Klausbaches erreichten wir die namensgleiche sehenswerte Mühle. Nach ca. 2,5 Km kamen wir wieder ans Ziel. Ausklingen ließen wir die Wanderung im Gasthaus Oyrer in Gutau.

Teilnehmer: 8
Gehzeit: 2,40 Std.

Streckenlänge: 7,8 Km
Schritte: 12 580

Höhenmeter: 180

23.10.2025

13. Wanderung (Abschluß): Gruberhügelrunde Reitling (Wartberg ob der Aist)

Bei noch schönem Herbstwetter nutzten noch 23 Personen die letzte Wanderung. Vom Alpakahof in Reitlingberg 2 ausgehend der kleinen Gusen entlang kamen wir nach Unter Reitling. Anschließend ging es hinauf zum Gipfelkreuz am Gruber Hügel mit Gebet und Rast. Weiters wollten alle zum „Fliehloch“ (ein großes Erdloch im Wald zum Schutz der Bevölkerung) das aber gesperrt war. So wanderten wir die zweite Hälfte des Weges weiter durch Wald und Flur zurück zum Parkplatz. Nach der Heimfahrt begaben wir uns in das Gasthaus Raml in Altenberg. Auch stattete uns Obmann Kaineder einen Besuch ab.

Teilnehmer: 23
Gehzeit: 2,45 Std.

Streckenlänge: 7,6 Km
Schritte: 12 260

Höhenmeter: 170